



SITZUNGSVORLAGE

Nr. 1 6 - V - 4 1 - 0 0 2 6
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e)

V

Troncmittel Kultur 2016 Teil 2

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernentin

Rose-Lore Scholz

Stadträtin

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz

Stadtkämmerer

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Gewährung von Zuschüssen aus Troncmittel für den Bereich Kultur

Anlagen:

Zusammenstellung der beantragten Troncprojekte.

C Beschlussvorschlag:

I. Für den Bereich Kultur stehen für 2016 folgende Troncmittel zur Verfügung:

	35.000,00 € Anfangsbestand 2016
+	8.104,76 € anteiliger Überschuss aus 2015
+	183,70 € Rückforderung aus Vorjahren
-	<u>20.800,00 € verfügte Troncmittel SV16-V-41-0015</u>
	22.488,46 € stehen zur Verfügung

Für folgende Maßnahmen/Projekte werden die aufgeführten Zuschüsse beschlossen und freigegeben (siehe auch Anlage 1 zur Vorlage):

1. Zuschuss an die Gesellschaft Natur & Kunst e.V. für das „Wasserkunstprojekt Wisibada - Ein Schatz aus der Tiefe“ (100523 Förderung der Kultur). üpl. 3.000 €
2. Zuschuss an die Mozart-Gesellschaft Wiesbaden e.V. für das Sinfoniekonzert „Sternenklang“ im Schlachthof Wiesbaden (100523 Förderung der Kultur). üpl. 3.000 €
3. Zuschuss an das Theater Hin & Weg e.V. für die Erneuerung der Bestuhlung (100523 Förderung der Kultur). üpl. 1.500 €
4. Zuschuss an das Deutsch-Europäische Bildungswerk Hessen e.V. für das Projekt „Herausgabe einer Dokumentation über 25 Jahre Bildungsarbeit“ (100523 Förderung der Kultur). üpl. 1.000 €
5. Zuschuss an Herrn Dr. Neese für die Druckkosten „Der Kochbrunnen“ (101546 Förderung Stadtgeschichte). üpl. 2.500 €
6. Zuschuss an die Gesellschaft der Freunde des Staatstheaters Wiesbaden e.V. für das Projekt „ Website und CI“ (100523 Förderung der Kultur). üpl. 2.500 €
7. Zuschuss an den Verein thalhaus e.V. für den Ersatz des Bühnenbodens durch ein flexibles Bühnensystem (100523 Förderung der Kultur). üpl. 3.500 €
8. Investitionszuschuss an die Wiesbadener Schule für Schauspiel e.V. für die Anschaffung einer mobilen Tribüne (I.0764 Troncmittel Theater). üpl. 3.000 €

9. Zuschuss an den Verein Oskar e.V. für die Produktion des Kinderkinofilmes „Die Flaschenpost-Insel“ (101545 Förderung Filmarbeit). üpl. 2.488,46 €

- II. Die Mittel werden bei den entsprechenden Projekten üpl. zugesetzt, die Deckung erfolgt aus den Troncmitteln für den Bereich Kultur.

Der Magistrat (Dezernat VI/20) wird mit der haushaltsrechtlichen Umsetzung beauftragt.

- III. Es wird in diesem Zusammenhang Kenntnis genommen, dass folgende Anträge nicht berücksichtigt werden:

1. Landsmannschaft Schlesien, Landesgruppe Hessen e.V. für die Anschaffung eines Multifunktionsgerätes (Drucker, Kopierer, Fax mit Scanner).
2. Bund der Vertriebenen, Landesverband Hessen e.V. für eine Organisationsuntersuchung.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Die Projektbeschreibungen der einzelnen Anträge sind in der Anlage aufgeführt.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Die Vorlage ist mit den kulturpolitischen Sprecherinnen und Sprechern der Fraktionen im Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaft abgestimmt.

Wiesbaden, 14. Dez. 2016

4101 2383-ko/3432-fk

Rose-Lore Scholz
Stadträtin